

# "Schutzhaut" als Lehrer

**Beitrag von „Krabappel“ vom 10. Januar 2018 15:22**

## Zitat von Frapper

...Ich habe noch so eine Klassenliste, wo jede Adresse und Telefonnummer, teilweise mit E-Mail-Adresse drauf steht. Die Eltern wollten das immer gerne haben, als ich nachgefragt habe.

...

Was ich allerdings sehr gruselig finde, ist wie meine Stufenleitung mit so etwas umgeht. Einige Schüler haben seine Handynummer und haben ihm schon etwas per Whatsapp geschickt. Auch manche Eltern aus der Klasse haben die und nutzen den Kanal natürlich. Das würde ich niemals tun. Dabei haben wir eigene E-Mail-Adressen von der Schule aus, worüber wir alles laufen lassen können.

Das verstehe ich nicht. Den Eltern gibst du Adresse und Nummer raus, aber WhatsApp findest du gruselig? Wer die Nummer anderer Leute hat, hat doch automatisch den WhatsApp-Kontakt.

Mit unserer Klientel geht sowas generell nicht. Wenn da einer Stress mit dem anderen hat, tauchen die Stiefväter mit einem Kumpel vor der Tür der jeweils anderen Familie auf und klären das handgreiflich. Und mit WhatsApp-Gruppen sind die Eltern auch überfordert, ziehen über Lehrer/Kinder her. „Unsere“ Eltern benehmen sich halt so, wie sie es auf der Straße/bei RTL gelernt haben. Medienerziehung gibt's ja noch nicht so lang 😅